



Text Benno Zraggen, Illustration Tino Küng

DER GUTEN NACHBARSCHAFT AUF DIE SPRÜNGE HELFEN

Raus aus der Anonymität lautet die Devise der abl-Soziokultur, wenn es um den Aufbau einer guten Nachbarschaft geht. An verschiedenen Anlässen informiert sie die künftigen Mieterinnen und Mieter im Himmelrich 3 und nimmt sie mit auf den Weg.

Nachbarschaft kennt viele Arten von Beziehungen. Die starken bilden sich vor allem in Gruppen ähnlich Gesinnter wie Familien mit Kleinkindern, die viele gemeinsame, verbindende Themen haben. Auch lose Beziehungen haben verbindende Kräfte und sind für das Entstehen einer Nachbarschaft von grosser Bedeutung. Sich gegenseitig zu grüssen und erkannt zu werden, die kurzen Gespräche auf der Dachterrasse oder vor der Haustüre lassen bereits ein Gefühl von Eingebundensein und Sich-zu-Hause-Fühlen entstehen.

Wohnexperiment

Aus soziokultureller Sicht ist das Himmelrich 3 ein grosses Wohnexperiment. Oft kann es Jahre dauern, bis sich die Menschen einer Siedlung dieser Grösse

besser kennen. Der Aufbau einer Nachbarschaft mit insgesamt 260 Wohnungen ist kein Selbstläufer. Deshalb stösst der Bereich Soziales und Genossenschaftskultur den Prozess mit verschiedenen Treffen, Workshops oder Bautagen aktiv an (vgl. Infobox Programm).

Noch bevor die neu erstellten Wohnungen bezugsbereit sind, bringen die Verantwortlichen der abl die künftigen Mieterinnen und Mieter zusammen. In einem ersten Schritt geht es vor allem darum, sich kennenzulernen und zu informieren.

Aneignen und selber verwalten

Bei den regelmässig organisierten Treffen sind auch die Ausgestaltung und Nutzung der gemeinschaftlich genutzten Flächen wie Dachterrasse, Aussenräume,

Spielplätze, Gemeinschafts- und Partyraum Thema. Diese Räume gilt es durch die Bewohnerinnen und Bewohner zu bespielen.

Konkret geht es um Mitsprache bei der Gestaltung, um Selbstbau, aber auch um Spielregeln im Betrieb und in der Kommunikation untereinander. Im Idealfall werden diese Räume von den Bewohnerinnen und Bewohnern selber verwaltet. Die abl setzt auf jeden Fall alles dran, um sie auf dem Weg dorthin zu unterstützen und motivieren.

Eier leihen leichter gemacht

Sich ein Ei leihen, den Einkauf übernehmen, die Nachbarskinder hüten oder Hilfe im Notfall annehmen oder anbieten – all dies fällt leichter, wenn sich Menschen kennen. Das Ziel der abl-Soziokultur ist deshalb, langfristig so viel Nähe zu schaffen, dass dies alles selbstverständlich wird.

Der Schritt aus der Anonymität hat viele positive Effekte auf das Zusammenleben. Er hemmt die Schwelle, gegenseitig in Kontakt zu treten, fördert die Solidarität und den Umgang mit allfälligen Konflikten. Dazu gehört auch das Neinsagen.

Zusammenleben und Mitwirkung im Himmelrich 3*

- | | |
|--------------------|--|
| SA, 13. April 2019 | Fotosafari und gemütliches Beisammensein
Wir entdecken das Quartier |
| 10 bis 16 Uhr | Innenhof Himmelrich 1 |
| SA, 18. Mai 2019 | Das letzte Fest ohne Himmelrich
Überraschungsausflug |
| 9 bis 17 Uhr | |
| SA, 15. Juni 2019 | Workshop zum Thema: Spielregeln und
Kommunikation |
| 10 bis 16 Uhr | Paulusheim |
| SA, 7. Sept. 2019 | Eröffnungsfest Himmelrich 3 |

* An die Veranstaltungen sind alle künftigen Mieterinnen und Mieter im Himmelrich 3 (auch jene, die es noch vorhaben) herzlich eingeladen.

Himmelrich 3 – Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Samstag, 27. April 2019 gibt es von 10 bis 15 Uhr für alle Interessierten die Möglichkeit, einige Neubauwohnungen im Himmelrich 3 zu besichtigen. Weitere Infos folgen in der April-Ausgabe. Zurzeit läuft die Wohnungsvergabe der dritten Vermietungsetappe, die vierte startet am 1. Mai 2019.

Neue Folge «Zukunft ist immer»

Wo neuer Wohnraum entsteht, zieht neues Leben ein. In der aktuellen Folge der abl-Filmserie «Zukunft ist immer» begleiten wir Familie Brunner-Leu bei der Besichtigung ihrer zukünftigen Wohnung im Rohbau Himmelrich 3. Etwas weiter ist das Bauprojekt im Obermaihof. Dort ist die erste Bauetappe abgeschlossen und die neu sanierten und erweiterten Wohnungen sind fertiggestellt. Was halten die Besucherinnen und Besucher vom Tag der offenen Tür vom neuen Wohnraum? Schauen Sie selbst, unter abl.ch/film.